Anlage 15 zur GRDrs. 820/2023

**Stellenschaffung**

**zum Stellenplan 2024**

| Org.-Einheit,Kostenstelle | Amt | BesGr.oderEG | Funktions-bezeichnung | AnzahlderStellen | Stellen-vermerk | durchschnittlicherjährlicherkostenwirksamerAufwandin Euro |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 23-3.32330 6030 | Liegenschaftsamt | EG 6 | Sachbearbeiter/ -in | 0,5 | - | 26.750 |

# 1 Antrag, Stellenausstattung

Für die Sachbearbeitung im Bereich der elektronischen Schlüsselverwaltung wird der Schaffung einer 0,5-Stelle in EG 6 im Sachgebiet Services (23-3.3) in der Abteilung Immobilienmanagement des Liegenschaftsamtes zugestimmt.

# 2 Schaffungskriterien

Das Kriterium Arbeitsvermehrung wird im Umfang einer 0,5-Stelle erfüllt.

# 3 Bedarf

## 3.1 Anlass

Mit dem Abschluss des Projektes Immo 23 im Jahr 2008 hat das Liegenschaftsamt unter anderem auch die Betreuung von sämtlichen Schließanlagen übernommen. Zum damaligen Zeitpunkt waren lediglich zwei der über 1.000 Gebäude mit einem elektronischen Schließsystem ausgestattet. In der Zwischenzeit wurden insgesamt 40 Liegenschaften von einem herkömmlichen Schlüsselsystem auf eine elektronische Schließanlage umgestellt. Allein in den letzten 6 Jahren wurden 17 Gebäude mit solchen Systemen ausgerüstet.

Es ist davon auszugehen, dass künftig nur noch elektronische Schließanlagen eingebaut werden.

Die künftigen Aufgaben der Schlüsselverwaltung für die elektronischen Schließanlagen

erfordern ein höheres Fachwissen und gestalten sich zeitlich deutlich intensiver in der Betreuung gegenüber einer manuellen Schließanlage.

Aufgrund der erweiterten Funktionen umfasst das Aufgabengebiet hierfür u. a. folgende Tätigkeiten:

* Digitale Verwaltung der Schließanlagen und Schlüsseln/Transpondern;
* Daten für elektronische Schließung pflegen;
* Berechtigungen bei elektronischen Schlüsseln programmieren;
* Bestellung von elektronischen Schließzylindern und elektronischen Transpondern;
* Aus- und Einbau von elektronischen Schließkomponenten;
* Batteriewartung**:** Die Systeme sind wahlweise batteriebetrieben. Je nach Auslastung ist in unregelmäßigen Abständen ein Batteriewechsel im Beschlag oder im Digitalzylinder notwendig;
* Aufbau und Bearbeitung eines zentralen Schließmanagementsystems für die Verwaltung von mechanischen und elektronischen Zugangssystemen;
* Laufende Schulungen über viele Softwaresysteme, da aufgrund der Beschaffungsordnung beim Einkauf von elektronischen Schließsystemen die Bedarfsmeldung produktneutral ausgeschrieben werden muss. Somit werden in jedem Gebäude verschiedene elektronische Schließsystemen eingebaut.

## 3.2 Bisherige Aufgabenwahrnehmung

Die klassische Schlüsselverwaltung der mechanischen Schließanlagen für fast 1.000 Liegenschaften wird von einer Stelle im Umfang von 100 % betreut.

Es entstehen zunehmend Rückstände bei der Abarbeitung der auflaufenden Anfragen über die elektronischen Schließsysteme. Die Arbeitsvermehrung kann aus dem Bestand nicht mehr aufgefangen werden.

## 3.3 Auswirkungen bei Ablehnung der Stellenschaffungen

Sicherheitsrelevante Aspekte können nicht mehr vollumfänglich abgearbeitet werden. Es entsteht ein unkalkulierbares Sicherheitsrisiko für die internen und externen Nutzer, da der jetzigen Stelle weder quantitativ noch qualitativ möglich ist, die neuen Anforderungen der elektronischen Schließsysteme abzudecken.

# 4 Stellenvermerke

-